

Gleich zwei Gründe zum Feiern haben das Team von MusiCreativ in Horgen und die Orgelfreunde in der Schweiz in diesem Jahr: MusiCreativ als Generalimporteur der Böhm Orgeln und Keyboards wird 25 Jahre jung. Die Geschichte des Böhm Vertriebs in der Schweiz und damit auch der Wurzeln des heutigen Unternehmens gehen aber noch weiter zurück, denn in diesem Jahr ist Böhm seit 50 Jahren in der Eidgenossenschaft vertreten.

# Ein doppeltes Jubiläum

## 25 Jahre MusiCreativ + 50 Jahre Böhm in der Schweiz

Wenn man gleich einen doppelten Geburtstag vermelden darf, dann soll dies natürlich auch standesgemäß gefeiert werden – trotz aller derzeitigen Einschränkungen. Und wenn es um einen Spezialisten für hochwertige elektronische Musikinstrumente geht, dann gehört neben speziellen Angeboten natürlich auch viel Musik dazu! Und so wird Böhm-Toporganist Dirk-Jan Ranzijn, seit Jahren mit der Schweizer Böhm Vertretung MusiCreativ eng verbunden, am 06. August im Festzelt auf dem Dorfplatz in Horgen am schönen Zürichsee aufspielen. Der Termin war ursprünglich schon für den 4. Juni geplant, musste aber aufgrund der aktuellen Gegebenheiten nochmals verschoben werden. Freuen wir uns also darauf, im August endlich wieder ein Live-Konzert an der Orgel in Horgen erleben zu können.

Los ging es mit Böhm in der Schweiz – und das ist der erste der

beiden in diesem Jahr anstehenden Geburtstage - bereits 1971, mit der damaligen Firma Bär Elektronik, ebenfalls in Horgen ansässig. Von hier aus wurden die zu dieser Zeit noch in Bausatzform erhältlichen Dr.-Böhm-Orgeln in der Schweiz vertrieben. Die beiden heutigen MusiCreativ-Protagonisten Martin Rickenbacher und Markus Müller sind bereits seit damals mit der Marke Böhm und dem Vertrieb in ihrer Heimat eng verbunden. Seit 1996 wird die Marke Böhm durch die Musicreativ AG betreut. Was lag also näher, als den heutigen Geschäftsführer von MusiCreativ, Martin Rickenbacher, im Interview zurück in die Geschichte und auch in die Zukunft des Unternehmens blicken zu lassen:

**OKEY: Martin, ihr feiert in diesem Jahr gleich zwei Jubiläen, 50 Jahre Böhm in der Schweiz und 25 Jahre MusiCreativ. Skizzier uns doch einmal**

**kurz die Entwicklung von der ersten Firma Bär bis zu MusiCreativ. Und wie bist du selbst dazu gekommen?**

Martin Rickenbacher: In unserer Familie haben alle ein Instrument gespielt und irgendwann hat uns dann der Weg ins benachbarte Ort Horgen zu Böhm geführt. In den 70er Jahren waren die nT-Reihen aktuell und den „schwarzen“ Böhm Katalog kannte ich bald auswendig. Mein Favorit war die 4-Manualige (!) GnT. Ja es war Liebe auf den ersten Ton...

**OKEY: Und Markus Müller ist auch schon seit den Anfangstagen dabei?**

Martin Rickenbacher: 1971 eröffnete Andreas Bär in der Papeterie seines Vaters eine Dr. Böhm Abteilung und legte so den Grundstein für die Schweizer Niederlassung. Bereits 5 Jahre später kam Markus Müller als Elektroniker dazu und wurde schon bald zum gefragten Fachmann in der Orgelbranche. 1996 gründete er zusammen mit Christoph



Markus Müller,  
Christoph Hüsler  
Martin Rickenbacher (v.l.n.r.)



Der Anfang von  
Böhm in der  
Schweiz 1971  
(links und unten).

Hüsser die Firma Musiccreativ AG und war bis Anfang 2021 Geschäftsführer. Markus bleibt auch nach seiner Pensionierung für Musiccreativ tätig und ist weiter für die Technik und Buchhaltung zuständig.

**OKEY: Damals waren die Orgelzeiten ja noch etwas anders. Ich erinnere mich, dass es auch in der Schweiz regelmäßige große Konzerte, Messen und Veranstaltungen im ganzen Land gab?**

Martin Rickenbacher: Zwischen 1971 und 1981 war es Ady Zehnpfennig, der die Konzertsäle in Zürich, Basel, Bern und Chur bis zum letzten Platz füllte. Einmalig waren auch die Konzerte mit dem unvergessenen Mark Shakespeare, dem sympathischen Virtuosen mit seinen theatralischen Showeinlagen (z.B. Phantom der Oper). 1987 folgte Robert Bartha mit seinem vielseitigen Repertoire und einige Jahre später unser Publikumsliebbling DirkJan Ranzijn aus Holland.

Als Vorführorganisten reisten Peter Graf und ich durch die ganze Schweiz, um die Dr. Böhm Orgeln hautnah zu präsentieren. Wir haben an unzähligen Ausstellungen teilgenommen so z.B. an der Mustermesse Basel, der Musikmesse in Luzern und Zürich an der FERA oder an der Hobbytech in Bern.

**OKEY: Waren die E-Orgel und im Falle von Böhm auch der Selbstbau solcher Instrumente damals in der Schweiz ähnlich populär wie in Deutschland?**

Martin Rickenbacher: Die elektronische Orgel mit 2 Manualen und Pedal war in den 1970er und 80er Jahren das wohl

populärste Musikinstrument in den Schweizer Wohnzimmern. So wie auch ich haben viele ihr geliebtes Instrument in Heimarbeit selber zusammengebaut.

Markus Müller baute damals die betriebsfertigen Orgeln und unterstützte die Selbstbau-Kunden, damit auch diese Instrumente perfekt zum Klingen kamen. Hier und da hatte er auch eigene Ideen in die Orgeln einfließen lassen bzw. auch individuelle, kundenspezifische Instrumente gebaut.

**OKEY: Heute gibt es bei MusiCreativ nicht nur Orgeln, sondern auch weitere Instrumente sowie Unterricht. Wie sieht Euer aktuelles Angebot aus?**

Martin Rickenbacher: Wir haben unser Musiksortiment in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut und ergänzt, und so verkaufen wir neben den Böhm Orgeln auch Gitarren, Digital-Pianos, Keyboards und Handorgeln, aber auch Beschallungsanlagen und Mikrofone für Musiker und Musikbegeisterte. Diese Instrumente unterrichten wir auch in unserer Musikschule, welche mittlerweile ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens ist.

**OKEY: Wie habt ihr die Pandemie-Zeit bisher durchlebt? Von vielen Seiten hören wir, dass gerade das Musizieren zuhause bei Vielen an Stellenwert gewonnen hat. Könnt Ihr für die Schweiz ähnliches berichten?**

Martin Rickenbacher: Erfreulicherweise spürten wir im letzten Jahr tatsächlich, dass das Interesse am Musizieren zugenommen hat – vor allem auch ehemalige „Orgler“ haben ihre Leiden-

schaft wiederentdeckt und den Weg wieder zu uns gefunden.

**OKEY: Am 06. August gibt es ein großes Jubiläumskonzert mit DirkJan Ranzijn in Horgen. Wie ist der Ablauf unter den aktuellen Bedingungen? Müssen Interessenten sich anmelden? Was ist noch geplant für diesen Tag?**

Martin Rickenbacher: Auf diesen Event freuen wir uns ganz besonders. Wir werden bereits am Nachmittag auf dem Dorfplatz in Horgen unsere Musikinstrumente vorführen, so natürlich auch die Neuheiten von Böhm. Zudem stellen wir mit unseren Musiklehrern die Musikschule vor.

Als Höhepunkt wird dann ab 20 Uhr DirkJan Ranzijn seine Musikshow präsentieren. Anmelden braucht man sich nicht, jedoch ist die Teilnehmerzahl am Abend aufgrund der momentanen Situation beschränkt. Über die Durchführung informieren wir alle Interessenten auf unserer Homepage [www.musiccreativ.ch](http://www.musiccreativ.ch).

**OKEY: Darüber hinaus habt Ihr wohl auch noch einige spezielle Jubiläums-Angebote parat?**

Martin Rickenbacher: Alles wollen wir noch nicht verraten, aber auf jeden Fall gibt es verschiedene Sonderangebote und wir bieten eine Böhm-Jubiläumsgelge zu speziellen Konditionen an.

**OKEY: Martin, wir wünschen Dir und deinem Team, dass Ihr am 06. August mit Euren Freunden und DirkJan Ranzijn unbeschwert feiern könnt, und weiterhin viel Erfolg mit MusiCreativ!**

Martin Rickenbacher: Vielen Dank an OKEY und an alle Orgelfreunde!



Böhm in der Schweiz heute: seit 1996 als MusiCreativ AG



Seit Jahrzehnten dabei: Peter Graf